

Das kann schief gehen!

Benjamin Elsner

Ist das nicht gefährlich? In der Bibel rät Jesus einem reichen Mann, er solle all seinen Besitz hergeben und ihm nachfolgen. An anderer Stelle sagt Jesus: Sorgt euch nicht, Gott sorgt für euch! Und, sammelt Schätze nicht auf der Erde, sondern im Himmel. – Ganz ehrlich, wer jetzt seine Kranken- und Lebensversicherung kündigt oder sein Haus verschenkt, um sich ganz von Gott versorgen zu lassen - ich weiß nicht, ob das schlau ist.

Ich frag mich aber auch, ob es Jesus wirklich um dieses Extrem ging. Vielmehr zeigte er in dem Kontext auch: Das uns das Sammeln, Horten, Absichern und die Sorge vor Verlust all dieser Dinge, oft von dem ablenken, was wirklich wichtig ist. Und für Jesus war das ein liebevoller Umgang miteinander, ein fürsorgliches aufeinander Achten, vergeben und Großzügigkeit, besonders dem gegenüber, der wenig hat.

Jesus war sogar der Meinung, dass wenn wir diese Nächstenliebe in unserem Leben priorisieren, dass das unsere Bedürfnisse mehr stillen wird, als es die tollsten Dinge können. Das muss man ausprobieren aber die Erfahrung zeigt, da ist was dran!